

MUSIK IN ST. GEORGEN Schwarzenberg



JAHRESPROGRAMM 2017



Kirchenmusik und Konzerte in St. Georgen Schwarzenberg 2017

Konzertzyklus Kantaten, Messen und Oratorien

und

Musiksommer in St. Georgen





Sehr geehrte Musikfreunde,

das Kirchenmusikjahr ist noch nicht ganz zu Ende und schon liegt uns das neue Programm für 2017 vor!

Die Angebote sind vielfältig, anspruchsvoll und teilweise außergewöhnlich! Die Klassiker, also die Bach-Kantaten, gehören zur Tradition und dürfen nicht fehlen, aber auch Neues, noch nicht Gehörtes, wird die Liebhaber guter Musik begeistern.

Unser Kirchenmusikdirektor, Kantor Matthias Schubert, konnte viele bekannte und beliebte Künstler verpflichten. Sie ergänzen die herausragenden Leistungen der Kantorei St. Georgen mit dem Collegium musicum.

Besonders schön finde ich, dass zunehmend auch musikalische Aufführungen die sonntäglichen Gottesdienste bereichern.

Im September 2016 konnten wir in unserer wunderschönen St. Georgenkirche das Eröffnungskonzert des Musikfestes Erzgebirge unter der Leitung von Herrn Prof. Hans-Christoph Rademann erleben. Ihm verdanken wir diese hochkarätige



Foto: Foto Weigel, Schwarzenberg

Musikreihe, die alle zwei Jahre auch in unserer Stadt halt macht.

Es ist für unsere Stadt wichtig, dass auch wir im Jubiläumsjahr der Reformation mit einer sicher ungewöhnlichen Aufführung Martin Luther gedenken - Hans-Christoph Rademann steht hier für höchste Ansprüche.

Schon jetzt freue ich mich wieder auf den Musiksommer, die Mischung von Hörgenuss und den Genuss eines guten Weines zu Beginn oder Abschluss eines Konzertes, die Begegnung und das Gespräch mit lieben Menschen erfreuen das Herz.

Ich möchte mich auch im Namen des Stadtrates bei allen bedanken, die die Musik in St. Georgen ermöglichen zur Freude der eigenen Kirchgemeinde, aber auch zur Freude der vielen Gäste aus Nah und Fern.

Letzten Endes trägt dieses Engagement zur Belebung unserer Stadt bei.

Vielen Dank!

Ihre Heidrun Hiemer
Oberbürgermeisterin





Sehr geehrte, liebe Musikfreunde,

ich darf Sie herzlich einladen und neugierig machen, auf ein vielseitiges, spannendes und – wie ich finde – wunderbares Jahresprogramm „Musik in St. Georgen Schwarzenberg“ 2017.

Einmal mehr wird die großartige Musik des „5. Evangelisten“ Johann Sebastian Bach in unserer St. Georgenkirche zu erleben sein. Bach hat seine Musik überwiegend für den Gottesdienst komponiert. Wir werden 2017 Bachs Musik in den Gottesdiensten in St. Georgen musizieren und sie somit an dem Ort aufführen, für den sie ursprünglich gedacht ist. Mit Bach werden wir darüber hinaus auch im „Erzgebirge unterwegs“ sein.

Papst emeritus Benedikt XVI. antwortet auf die Frage nach seinen Lieblingsstücken von Mozart: „...Das Requiem hab ich besonders gern. Es ist das erste Konzert meines Lebens, das ich gehört habe, in Salzburg ...“. Auf die weiterführende Frage nach ein, zwei Lieblingsstücken von Johann Sebastian Bach antwortet er: „Ja, Bach, da ist mir vor allem die h-Moll-Messe besonders lieb ... und dann natürlich die Matthäuspassion.“ (*) Beide Werke, Bachs Matthäuspassion und Mozarts Requiem, werden Sie 2017, dem 90. Lebensjahr von Benedikt XVI. in Schwarzenberg hören können. Für mich ist dies ein Beitrag zum 500. Gedenktag der Reformation, auch wenn er sich vielleicht erst auf den zweiten Blick erschließen mag.



Foto: J. Leonhardt, Eibenstock

Besonders lade ich wiederum zum Musiksommer in St. Georgen 2017 ein. 1967 hoben Kantor Rolf Rademann und Wilfried Süß die Sommerkonzerte mit sommerlichen Orgelmusiken aus der Taufe. Die Konzertreihe hat sich im Laufe der Jahre verändert und wurde zum Musiksommer in St. Georgen weiter entwickelt. Dankbar dürfen wir 2017 auf das 50-jährige Jubiläum der Konzertreihe blicken.

Unter dem Motto „Musik für Gott und die Welt“ darf ich Ihnen im Jubiläumsjahr faszinierende Konzerte ankündigen. Wir werden das Ensemble amarcord mit den Gästen Hille Perl, Lee Santana, Christoph Sommer und Michael Metzler mit einem herausragenden Renaissance-Programm im Eröffnungskonzert erleben. Die Posaunisten des Gewandhauses zu Leipzig kommen nach Schwarzenberg. Wir spannen den Bogen von festlicher Barockmusik mit dem Michaelis Consort, Leipzig über jiddische Musik bis zur

Capella Fidicinia. Diese wird uns im Konzert „Non moriar, sed vivam – Ich werde nicht sterben, sondern leben“, neben vielem anderen, die einzige erhaltene vierstimmige Komposition von Martin Luther zu Gehör bringen. Nach zweiwöchiger Pause gibt es im Musiksommer ein da Capo mit einem absoluten Höhepunkt zum Abschluss der Sommerkonzerte. Am 18. September begrüßen wir den Dresdner Kammerchor und Hans-Christoph Rademann in St. Georgen. Zu hören ist dann mit dem Titel „Reformation – Revolution“ die faszinierende Musik von Heinrich Schütz. Auch dieses Konzert ist, wie auch das Programm der Capella Fidicinia, ein Beitrag zum Gedenkjahr der Reformation.

Musikalische Gottesdienste und ein Musical unserer Kurrenden runden das Jahresprogramm ab und verleihen ihm weitere besondere Höhepunkte.

Ich bin dankbar, dass unsere Kantorei St. Georgen solch ein anspruchsvolles Programm ermöglicht. Und so danke ich allen, die in den verschiedenen Gruppen musizieren und auch den Familien, die diesen Dienst mit unterstützen. Ich danke allen Helfern „hinter den Kulissen“. Ohne ihre Hilfe wäre unsere Musik in St. Georgen so nicht möglich.

Ich danke dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und der Großen Kreisstadt Schwarzenberg für die Förderung und Unterstützung der Konzertreihe, sowie für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Besonders danke ich unserer Oberbürgermeisterin, Frau Heidrun Hiemer, die sich sehr für Kunst und Kultur in Schwarzenberg einsetzt.

Nicht zuletzt gilt unseren zahlreichen Zuhörern ein herzliches Dankeschön für Ihr Interesse an der Musik in St. Georgen.

Wenn Sie beim Lesen des Programms oder beim Hören der Musik Lust bekommen, selbst musikalisch aktiv zu werden, lade ich Sie herzlich in unsere Gruppen der Kantorei ein. Die Probenzeiten finden Sie am Ende des Heftes.

Eine weitere Form der Unterstützung ist die Mitgliedschaft im Förderkreis Kirchenmusik. Die Musik in St. Georgen braucht Freunde. Für die Zukunft brauchen wir Sie an unserer Seite als musikbegeisterte Freunde und als Förderer der Musik in St. Georgen.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen und wünsche uns allen ein friedliches Jahr 2017 und Gottes Segen!

Ihr Matthias Schubert
Kirchenmusikdirektor

* Nachzulesen im sehr berührenden Buch, Benedikt XVI. „Letzte Gespräche“ mit Peter Seewald, erschienen bei Droemer.



- **Sonntag, 08.01.2017, 17:00 Uhr,
St. Georgenkirche Schwarzenberg
Weihnachtskonzert im Kerzenschein**

Natus est Jesus – festliche und besinnliche Musik für Trompete, Sopran und Orgel von Prätorius, Händel, Mendelssohn und anderen ...

Steffen Naumann – Solotrompeter der Jenaer Philharmonie,

Julia Kirchner (Basel) – Sopran, Spezialgebiet Alte Musik,

Theophil Heinke – Kantor in Waltershausen, Organist an der größten Barockorgel Thüringens.

Eintritt: 5,00 Euro an der Abendkasse, ab 16:00 Uhr



- **Sonntag, 29.01.2017, 17:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg
Bläserkonzert zum Weihnachtsausklang –
Benefizkonzert für das Erzgebirgische Hilfswerk Deutschland e. V.**

mit dem Bläserkreis der Evangelisch-Methodistischen Kirche Mildenau und Gästen
Leitung: Tobias Vogel

Rund 30 Bläserinnen und Bläser entfalten in der barocken St. Georgenkirche ihre enorme Klangpracht mit einem Mix von Barock bis Swing, von traditionellen Sätzen bis zu populären Weihnachtstiteln.

Der Eintritt ist frei, die erbetenen Spenden gehen an das Erzgebirgische Hilfswerk Deutschland e.V.

Mit Bach unterwegs im Erzgebirge

- **Sonntag, 05.03.2017, 10:00 Uhr, Kantatengottesdienst in der Christuskirche Beierfeld
Johann Sebastian Bach: *Sehet, wir gehen hinauf nach Jerusalem* (BWV 159)**

Bach vertont in der Kantate die Ursache für die Passion Jesu und für seinen schweren Gang nach Jerusalem. Er verdeutlicht





mit seiner Musik, dass Christus stellvertretend für uns leidet. Erlebbar wird dies in der vielleicht schönsten und berührendsten Bass-Arie die Bach komponiert hat: „Es ist vollbracht, das Leid ist alle, wir sind von unserm Sündenfalle in Gott gerecht gemacht...“

Alt: Cornelia Rosenthal (Leipzig), Tenor: Alexander Bischoff (Dresden),
Bass: Jörg Hempel (Dresden),

Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik herzlich erbeten!

Kantaten, Messen und Oratorien in Schwarzenberg

• **Karfreitag, 14.04.2017, 19:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Johann Sebastian Bach: Matthäus Passion (BWV 244)



Im oratorischen Schaffen Bachs nehmen die Passionen seit jeher eine besondere Stellung ein. Die Matthäus Passion kann sicher als Höhepunkt und Vollendung aller Passionsmusik und als eines der größten Werke der abendländischen Kultur gesehen werden. Selbst Friedrich Nietzsche schrieb, er hätte „in dieser Woche ... dreimal die Matthäuspassion des göttlichen Bach gehört, jedes Mal mit dem Gefühl der unermesslichen Verwunderung. Wer das Christentum völlig verlernt hat, der hört es hier wirklich wie ein Evangelium.“

Sopran: Barbara Christina Steude (Dresden), Alt: Ulrike Zech (Dresden), Tenor: Tobias Mähger (Dresden),

Tenor: N.N., Bass – Christus: Christian Härtig (Leipzig), Bass – Arien: Christoph Hülsmann (Leipzig),

Orchester I: mitteldeutsche Musiker mit Spezialgebiet Alte Musik,

Orchester II: verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen,

Chor der Kantorei St. Laurentius-Luther Crimmitschau

(Einstudierung: Kantor Maximilian Beutner),





Chor und Kurrende der Kantorei St. Georgen. Leitung: KMD Matthias Schubert
Vorverkauf ab Mitte Januar: 10,00 Euro / 12,00 Euro / 14,00 Euro
Restkarten ab 18:00 Uhr an der Abendkasse: 12,00 Euro / 14,00 Euro / 16,00 Euro
Studenten zahlen in Vorverkauf und Abendkasse: 10,00 Euro /
Kinder ab 11 Jahre: 5,00 Euro

Kantaten, Messen und Oratorien in Schwarzenberg

• **Ostersonntag, 16.04.2017, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Johann Sebastian Bach: Osteroratorium (BWV 249)

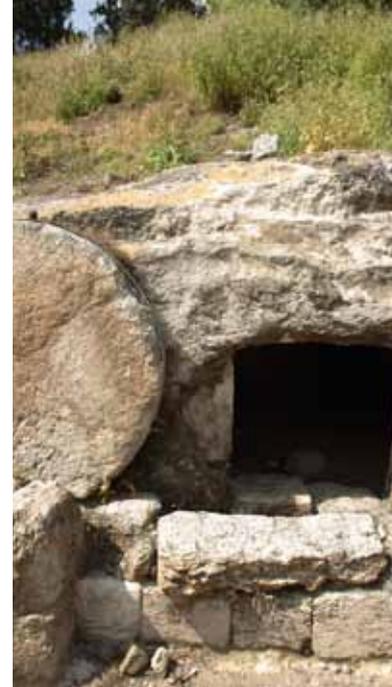


Bachs Osteroratorium ist nicht nur vertontes Evangelium, sondern Lobpreis pur. „Kommt eilet und laufet ...“ - lassen Sie sich mit hineinnehmen in diesen wunderbaren, festlichen Osterjubiläum.

Sopran: Barbara Christina Steude (Dresden), Alt: Annekathrin Laabs (Dresden),
Tenor: Frank Blümel (Dresden), Bass: Jörg Hempel (Dresden), Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik herzlich erbeten! Mit Kindergottesdienst!



• **Sonntag, 14.05.2017, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

„Lob Gott getrost mit Singen!“ - musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Kantate mit Vorkurrende, Kurrende, Chor, Posaunenchor und Collegium musicum der Kantorei St. Georgen

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik herzlich erbeten! Mit Kindergottesdienst!

- **Pfingstsamstag, 03.06.2017, 18:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

- **Pfingstkonzert der Kantorei St. Georgen**

Eine große, bunte Musikerschar singt und spielt Stücke aus der Bauernkantate von Johann Sebastian Bach, Volks- und erzgebirgische Lieder, Madrigale, wunderbare Chorsätze und Instrumentalstücke.

Sopran: Daniela Haase (Dresden), Bass: Johannes G. Schmidt (Dresden),

Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen, Musikschüler der Kreismusikschule Erzgebirge und der Musikschule Philipp (Schwarzenberg).

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik herzlich erbeten!



- **Sonntag, 11.06.2017, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

- **Bläsergottesdienst mit dem Posaunenchor St. Georgen**

Festliches, Beswingtes, Lautes und Leises, Heiteres und Weiteres mit den Bläsern der Kantorei St. Georgen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Bläserarbeit an St. Georgen herzlich erbeten! Mit Kindergottesdienst!





Musiksommer in St. Georgen 2017 - 1967 bis 2017 - 50 Jahre Sommerkonzerte in St. Georgen - Musik für Gott und die Welt

- **Montag, 19.06.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Madrigales y Ensaladas - Eröffnungskonzert des Musiksommers 2017
mit dem Ensemble amarcord und den Gästen:

Hille Perl – Viola da gamba, Lee Santana – Vihuela & Citra, Christoph Sommer – Theorbe & Gitarre, Michael Metzler – Percussion

Wenn sich eines der weltbesten Vokalensembles mit führenden Spezialisten der Alten Musik verbindet, darf man ganz Großes, Außergewöhnliches, Spannendes erwarten. Die Zuhörer des Eröffnungskonzertes werden Musik der Renaissance in großer, außergewöhnlicher Perfektion erleben.

Ensaladas sind eine Mischung von Lied- und Textzitatzen aus populären und geistlichen Texten und Liedern sowie wechselnden Rhythmen und Besetzungen. Und sie sind eine Mischung aus Texten deren Stimmung zwischen besinnlich und dramatisch, zwischen Krieg und frommer Einkehr wechselt.



IBN ARABI (1165 Murcia – 1240 Damaskus)

„Es gab eine Zeit, da wandte ich mich von all denen ab, die nicht meines Glaubens waren. Jetzt aber ist mein Herz fähig geworden, alle Formen anzunehmen. Es ist Weide für Gazellen, Kloster für Christen Es ist Schrifftafeln der Thora und das Buch des Koran. Meine Religion ist die Liebe: Welchen Weg auch immer die Karawane der Liebe nehmen möge, es ist der Weg meines Glaubens.“

Vorverkauf ab März 2017: 20,00 Euro / 18,00 Euro / 16,00 Euro

Restkarten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse: 22,00 Euro / 20,00 Euro / 18,00 Euro

Studenten zahlen in Vorverkauf und Abendkasse: 10,00 Euro / Kinder ab 11 Jahre: 5,00 Euro



- **Montag, 26.06.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Posaunenquartett – OPUS 4 mit Posaunisten des Gewandhausorchesters zu Leipzig

Der warme Klang der Posaunen begleitet uns auf eine Reise durch die Zeit. Die Reise beginnt bei Josquin des Prez, führt über Gesualdo, Monteverdi und Schütz zu Bach, um dann in Amerika bei Georg Gershwin, Irving Berlin und Leonard Bernstein zu enden. Als besonderes Schmankerl gibt es Alhorn Melodien für 4 Alphörner.

Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.

- **Montag, 03.07.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
„Klingendes Europa – Orgelmusik aus neun Ländern“
Orgelkonzert an der Eule-Orgel mit Wolfgang Karius (Aachen)

Auch heute reisen wir – musikalisch durch Europa. Reiseziele sind Ungarn, Österreich, Tschechien, Frankreich, Spanien, Italien, England, Dänemark und Deutschland.

Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.



- **Montag, 10.07.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

- **„Wer nur den lieben Gott läßt walten“ - Konzert mit dem Duo „La Vigna“**
Theresia Stahl – Blockflöten, Christian Stahl – Laute und Theorbe

Dieses Programm des Duos „La Vigna“ stellt Bachs von der Grundstimmung her religiöse Musik seinen teils sehr ausdrucksvollen Vorgängern und Vorbildern Vivaldi, Corelli, Dieupart oder Uccellini gegenüber. Diese sind nicht nur „Schuld“ an seinem expressiven Stil, sondern obendrein und ganz im Gegensatz zu Bach – allesamt katholisch.

Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.



- **Montag, 17.07.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Konzert mit dem Nonett der Hochschule für Musik und Theater Rostock

Nach 2015 gibt es ein Wiedersehen und -hören mit den jungen Musikern und ihren beiden Professoren Günter Weidlich und Heiner Schindler.

Diesmal hat das Nonett Musik von Johannes Brahms, Buhuslav Martinu und

Antonin Dvořák im Gepäck.

Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.



- **Montag, 24.07.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

„Musik für Gott und die Welt“ - Die Gottorfer Hofmusik. Ein Konzert mit dem Alte Musik Ensemble Michaelis Consort Leipzig



Das Schloss Gottorf (zwischen Hamburg und Flensburg gelegen) war im 17. Jahrhundert ein bedeutendes Zentrum der Hofmusik. Im Programm „Musik für Gott und die Welt“ zeigt das Michaelis Consort die unterschiedlichen Seiten des Hoflebens: vom Einmarsch der Musiker mit Trompete und Trommel, über die Kantate bis zu aus England importierter Trompetenmusik.

Für die Besucher der Musikfeste Erzgebirge 2014 und 2016 wird es ein Wiederhören mit Sopranistin Joowon Chung geben.

Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 10,00 Euro.

- **Montag, 31.07.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

„Choral trifft Jazz“ - das neue Programm zum Lutherjubiläum

Das STEFFEN PESCHEL TRIO präsentiert Choräle im neuen, swingenden Gewand.

Mit unvergleichlicher Liebe singt Uta Hoffmann die Texte von Martin Luther, Paul Gerhardt und Heinrich Schütz. Erstklassig umrahmt von den jazzigen Arrangements der Musiker Steffen Peschel am Bass und Silke Krause am Piano.

Karten ab 18:30 Uhr zu 5,00 Euro an der Abendkasse.





- **Montag, 07.08.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Konzert mit dem Kleinen Chor der Kantorei St. Georgen –
Benefizkonzert für die St. Georgenkirche

Madrigale, Chorsätze über die Natur, die Liebe, den Wein und die schönen Dinge des Lebens. Bereichert wird das Programm durch instrumentale Kammermusik. Die Mitglieder der Kantorei St. Georgen haben wiederum einen bunten musikalischen Sommerblumenstrauß gebunden. Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.

- **Montag, 14.08.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Alte Musik und junge Künstler
Das Collegium musicum der Kantorei und junge Nachwuchskünstler spielen
Instrumentalkonzerte aus Barock und Klassik.

Als Gast konnte der in Erla geborene und aufgewachsene Hermann Meyer (Augsburg) gewonnen werden. Er war u.a. Solocellist der Hamburger Symphoniker, spielte bei den Bamberger Symphonikern, im Bayreuther Festspielorchester und im New Zealand Symphony Orchestra Wellington. Karten ab 18.30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.



- **Montag, 21.08.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Jiddische Musik und Klezmer mit der Gruppe Aufwind aus Berlin

Der russische Komponist Dimitrji Schostakowitsch sagte einmal über die jüdische Musik: „Jede Volksmusik ist schön, aber von der jüdischen muss ich sagen, sie ist einzigartig!“

Lassen Sie sich von der Gruppe Aufwind in eine geheimnisvolle Welt entführen.

Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 5,00 Euro.



- **Montag, 28.08.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
„Non moriar, sed vivam – Ich werde nicht sterben, sondern leben“
Texte und Lieder Martin Luthers in Bearbeitungen aus dem 16. und 17. Jahrhundert mit der Capella Fidicinia Leipzig – Leitung: Martin Krumbiegel

Im Konzert erklingt auch die einzige erhaltene mehrstimmige Komposition Luthers, das vierstimmige „Non moriar, sed vivam“, das dem Konzert den Titel gibt.
 Karten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 10,00 Euro.



Musiksommer da Capo al Fine – Abschlusskonzert 2017

- **Montag, 18.09.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Konzert mit dem Dresdner Kammerchor - „Reformation – Revolution“ - Musik von Heinrich Schütz

Leitung: Hans-Christoph Rademann

Heinrich Schütz gilt nicht nur als der Vater der deutschen Musik, sondern als der erste deutsche Komponist von europäischem Rang. Über 50 Jahre wirkte er am Dresdner Hof und verließ von dort aus der mitteleuropäischen Musikgeschichte maßgebliche Impulse. Seine Studienaufenthalte in Venedig gaben ihm die Basis, auf der er seine einzigartige Wort-Ton-Kunst entwickelte. Schütz' Chorwerke zeigen ihn als musikalischen Theologen mit Tiefsinn und Sinnlichkeit: Begonnen bei den „Italienischen Madrigalen“ von 1611, die stilistisch noch stark von seinem Lehrer und Vorbild Giovanni Gabrieli beeinflusst sind, bis hin zu seiner „Geistlichen Chormusik“ von 1648 und den zwei Jahre später erschienenen „Symphonie Sacrae III“ schuf und perfektionierte er subtile Spielarten der musikalischen Textausdeutung und überwältigende Raummusiken, die auch Bach und Mendelssohn faszinierten und inspirierten. Der Dresdner Kammerchor und Hans-Christoph Rademann spannen in ihrem Konzert den Bogen über das Lebenswerk des „Sagittarius“ und zeigen die Entfaltung seiner kompositorischen Kunst von den Anfängen bis zur vollendeten Reife. Der Vorverkauf beginnt im Mai 2017.



- **Sonntag, 10.09.2017, 14:00 Uhr, Emmauskirche Schwarzenberg-Neuwelt**
Kindermusical mit den Christenlehrekindern und Kurrenden der Schwarzenberger Kirchgemeinden zum Beginn des Gemeindefestes.

Die Kinder singen und spielen eine biblische Geschichte und werden von einer Projektband begleitet.

Leitung: KMD Matthias Schubert



Mit Bach unterwegs im Erzgebirge

- **Sonntag, 24.09.2017, 10:00 Uhr,**

Kantatengottesdienst in der Kirche zur Ehre Gottes Bernsbach **Johann Sebastian Bach: Was Gott tut, das ist wohlgetan (BWV 99)**

325 Jahre Kantoreigesellschaft Bernsbach sind ein guter Anlass zum Feiern und zum Danken. 325 Jahre Kantoreigesellschaft bedeutet auch: 325 Jahre musizierter Glaube, Jubel, Trost, Gottvertrauen und Dank. All dies hat Bach wunderbar in seiner Kantate vertont.

Sopran: Daniela Haase (Dresden), Alt: Ulrike Zech (Dresden), Tenor: Martin Krumbiegel (Leipzig), Bass: Johannes G. Schmidt (Dresden), Kirchenchöre Lauter und Bernsbach, Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen.

Leitung: KMD Matthias Schubert, Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik herzlich erbeten!



- **Sonntag, 01.10.2017, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
„... doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand ...“

Musikalischer Festgottesdienst zum Erntedankfest mit Vorkurrende, Kurrende, Chor, Posaunenchor und Collegium musicum der Kantorei St. Georgen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte herzlich erbeten!

Mit Kindergottesdienst!





Dienstag, 10.10.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg

Geschwister Hofmann – Das Kirchenkonzert „Seelenmomente“

Das aus Funk und Fernsehen bekannte Duo macht auf seiner Kirchentournee Station in Schwarzenberg.

In Zusammenarbeit mit der Konzert- und Gastspieldirektion Rößner&Hahneemann.
Vorverkauf voraussichtlich ab Anfang 2017.



Kantaten, Messen und Oratorien in Schwarzenberg

• **Kirchweih-Sonntag, 22.10.2017, 10:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Festgottesdienst zur Kirchweih

- Johann Sebastian Bach: Die Himmel erzählen die Ehre Gottes (BWV 76)

„Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“ ist die zweite Kantate, die Bach als neu ernannter Thomaskantor geschrieben hat. Der unbekannte Textdichter wählt als Thema die Einladung Gottes an den Menschen, sich zu ihm zu bekehren. So ist auch das Psalmwort des Eingangschores aufzufassen: „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes und die Feste verkündigt seiner Hände Werk“.

Die gesamte Schöpfung ist ein einziger Lobpreis der Werke Gottes, darum ergeht auch an den Menschen die Aufforderung, Gott die Ehre zu geben.

Das 318. Kirchweihfest in St. Georgen ist ebenfalls Grund, Gott zu loben und ihm zu danken. Wir tun dies mit der wunderbar passenden Musik Johann Sebastian Bachs.

Sopran: Birte Kulawik (Dresden), Alt: Annekathrin Laabs (Dresden),

Tenor: N.N., Bass: Sebastian Richter (Chemnitz),

Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik herzlich erbeten! Mit Kindergottesdienst!



Kantaten, Messen und Oratorien in Schwarzenberg

- **Mittwoch, 22.11.2017 (Buß- und Betttag), 17:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Der letzte Weg

Wolfgang Amadeus Mozart – Requiem



Die musikalische Totenmesse, das Requiem, besitzt eine ganz eigene Symbolik. Sie bildet den Abschluss des irdischen Lebenswegs. Das Requiem von Mozart wird unter diesen Messkompositionen als ganz herausragend angesehen. Und so verwundert es nicht, dass der Thomaskantor Johann Adam Hiller es als „höchstes Werk des höchsten Menschen“ bezeichnet.

Sopran: Daniela Haase (Dresden), Alt: Annekathrin Laabs (Dresden),

Tenor: N.N., Bass: Sebastian Richter (Chemnitz),

Chor der Kantorei St. Georgen, Erzgebirgische Philharmonie Aue-Annaberg.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Vorverkauf: 10,00 Euro / 12,00 Euro / 14,00 Euro ab August 2017, Restkarten ab 16:00 Uhr an der

Abendkasse: 12,00 Euro / 14,00 Euro / 16,00 Euro, Studenten zahlen in Vorkauf und Abendkasse:

10,00 Euro / Kinder ab 11 Jahre: 5,00 Euro



- **Sonntag, 03.12.2017 (1. Advent), 17:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Adventskonzert der Kantorei

Chor, Posaunenchor, Kurrendesolisten, Collegium musicum und Musikschüler der Kreismusikschule Erzgebirge und der Musikschule Philipp singen und spielen alte und neue Sätze aus dem reichen Schatz unserer Advents- und Weihnachtsmusik.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Eintritt frei, Kollekte für die Kirchenmusik

herzlich erbeten!



- 
- **Samstag, 09.12.2017, 18:00 Uhr, Pfarrsaal St. Georgen (Obere Schloßstraße 30)**
Hausmusik zum Advent mit Vorkurende, Kurende und Instrumentalschülern
Auch in diesem Jahr gibt es die traditionelle Hausmusik wieder und wir laden zum Zuhören und Mitsingen ein.

Leitung: Cornelia und Matthias Schubert,
Eintritt frei, Kollekte für die Kurrendearbeit herzlich erbeten!

- **Dienstag, 19.12.2017, 19:30 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**
Weihnachtskonzert mit Gaby Albrecht und Band

Gaby Albrecht stimmt mit ihrer warmen Altstimme und ihrer Musik auf das nahe Weihnachtsfest ein.

In Zusammenarbeit mit der Konzert- und Gastspielformation Rößner&Hahnemann.
Den Beginn des Vorverkaufs entnehmen Sie bitte der Presse und den Plakaten.



- **Sonntag, 24.12.2017 (4.Advent und Heiliger Abend), 16:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Christvesper mit einem Krippenspiel der Jungen Gemeinde

Musikalisch wird die Christvesper von Kurende und Chor der Kantorei ausgestaltet.
Musikalische Leitung: KMD Matthias Schubert



- **Montag, 25.12.2017 (Heiliges Christfest), 5:30 Uhr,**
St. Georgenkirche Schwarzenberg

Die traditionelle Schwarzenberger Christmette mit Spielschar sowie Kurende, Solisten, Chor und Mitgliedern des Collegium musicum der Kantorei St. Georgen

Am frühen Morgen des Christfestes erzählen die alten, vertrauten Lieder und Texte das Geheimnis der Heiligen Nacht, in der Gottes Sohn hat Mensch werden wollen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Kantaten, Messen und Oratorien in Schwarzenberg

• **Mittwoch, 27.12.2017, 19:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantaten 1-3

Für viele Zuhörer wird erst so richtig Weihnachten, wenn sie das Weihnachtsoratorium von Bach in St. Georgen erleben können. Dass diese Aufführung seit Jahrzehnten immer am 27. Dezember erklingt, ist Grund zu großer Dankbarkeit.

Helfen Sie alle mit, dieses Geschenk zu erhalten.

Sopran: Barbara Christina Steude (Dresden),

Alt: Annekathrin Laabs (Dresden),

Tenor: Nico Eckert (Leipzig), Bass: Johannes G. Schmidt (Dresden),

Chor, Kurrende und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen.

Vorverkauf: 10,00 Euro / 12,00 Euro / 14,00 Euro ab Mitte August 2017

Restkarten ab 18:00 Uhr an der Abendkasse: 12,00 Euro / 14,00 Euro / 16,00 Euro

Studenten zahlen in Vorverkauf und Abendkasse: 10,00 Euro / Kinder ab 11 Jahre 8,00 Euro



• **Sonntag, 07.01.2018, 17:00 Uhr, St. Georgenkirche Schwarzenberg**

Weihnachtskonzert im Kerzenschein mit Katharina Krumbiegel-Ditter, Martin Krumbiegel und Mitgliedern der Capella Fidicina

Für das Konzert in ihrer Heimatstadt hat Katharina Krumbiegel-Ditter gemeinsam mit ihrem Mann Martin und befreundeten Musikern ein schönes weihnachtliches Programm zusammengestellt.

Karten zu 5,00 Euro ab 16:00 Uhr an der Abendkasse.





Gesamtleitung der Schwarzenberger Kirchenmusik: KMD Matthias Schubert

Änderungen vorbehalten!

Vorverkaufsstellen:

Pfarramt St. Georgen, Obere Schloßstraße 9, Telefon: 03774 22377

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr, Di: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr, Do: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr, Mi: geschlossen

Musikhaus Philipp, Obere Schloßstraße 1, Telefon: 03774 23140

Stadtinformation Schwarzenberg, Oberes Tor 5, Telefon: 03774 22540

Die Reihe „Kantaten, Messen und Oratorien“ und der Musiksommer werden gefördert durch den Kulturraum
Erzgebirge-Mittelsachsen und die Stadt Schwarzenberg.



Zu den Konzerten
des Musiksommers
oder wann immer Sie mögen -
schöpfen Sie
aus dem „Schwarzenberger
Notenbrunnen“

Musik im Glas



Erhältlich zu den Konzerten oder im Pfarramt St. Georgen
(Erlös zu Gunsten der Orgelsanierung)



**Förderverein der Freunde der
Schwarzenberger Kirchenmusik e. V.**



**Helfen Sie mit, das musikalische Erbe der Kirchenmusik in Schwarzenberg
auf hohem Niveau zu erhalten - für uns und unsere Kinder!**



Förderverein der Freunde der
Schwarzenberger Kirchenmusik e. V

Kantor Matthias Schubert

Obere Schloßstr. 30

08340 Schwarzenberg

Ja, ich möchte mich über den Verein informieren und
aktiv mithelfen, die Musik in St. Georgen Schwarzenberg
zu erhalten und zu fördern.
Bitte setzen Sie sich mit mir in Verbindung.

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

*Ich unterstütze den Förderkreis
„Freunde der Schwarzenberger
Kirchenmusik e. V.“*

Alle Informationen auch
auf unseren Websites mit
kirchenmusikalischen Ange-
boten aus dem Kirchenbezirk
Aue oder der Kirchengemeinde
Schwarzenberg.

Die Kirchenmusik von St. Georgen kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Dankbar leben wir mit der großen Leistungsfähigkeit der musikalischen Gruppen. Um diese Aktivitäten auf einem hohen Niveau fortsetzen zu können, bedarf es umfassender Unterstützung.

Dabei geht es nicht nur um materielle Zuwendungen, sondern auch um die ideelle Vermittlung und Wertschätzung des musikalischen Schatzes in St. Georgen.

Aus diesem Grunde gründete sich 1997 der Förderkreis **„Freunde der Schwarzenberger Kirchenmusik e. V.“**

Seine Mitglieder unterstützen die Arbeit der Kantorei durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziell, fördern die musikalische Arbeit mit jungen Menschen und werden organisatorisch bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen tätig.

Wir empfinden das musikalische Erbe als ein Geschenk unserer Vorfahren und verstehen es als ein Privileg, diese Arbeit weiter zu fördern und gestalten zu können.

Gönnen wir uns und unseren Kindern diesen musikalischen Reichtum in unserer Stadt.

Helfen Sie mit.

Wenn Sie beim Studieren der musikalischen Angebote Lust bekommen haben, selbst zu musizieren, dann sind Sie herzlich in die kirchenmusikalischen Gruppen eingeladen.

Wenden Sie sich an Mitglieder der Kantorei oder an:

Kantor Matthias Schubert
Untere Schloßstraße 15
08340 Schwarzenberg
Telefon: 03774 8241420

kantor.m.schubert@st-georgen-schwarzenberg.de

Unsere Proben finden, wenn nicht anders angegeben, alle im Pfarrsaal St. Georgen, Obere Schloßstraße 30, statt.

Kurrende (ab 3. Klasse):	montags,	17:00 Uhr – 17:45 Uhr
Vorkurrende (ab 5 Jahren):	dienstags,	16:00 Uhr – 16:45 Uhr im Gemeindesaal, Obere Schloßstraße 9
Chor:	dienstags,	19:30 Uhr – 21:15 Uhr
Posaunenchor:	mittwochs,	19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Collegium musicum:	freitags,	17:45 Uhr – 19:30 Uhr

Satz und Layout:
Leonhardt Werbeagentur
Eibenstock



Es erwartet Sie ein anspruchsvolles
und vielseitiges musikalisches Jahr
in einer der schönsten barocken Saalkirchen Sachsens.

Freuen Sie sich mit uns.

